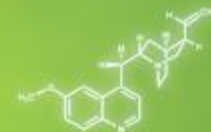


Statistik der Chemiestudiengänge - Chemie

MIT CHEMIE
DIE ZUKUNFT
GESTALTEN

+ KARRIEREVERANSTALTUNGEN

+ 5000 JUNGCHEMIKER



+ STELLENANZEIGEN



Statistik der Chemiestudiengänge - Chemie

Diese Präsentation enthält ausgewählte Graphiken zum Studiengang **Chemie**.

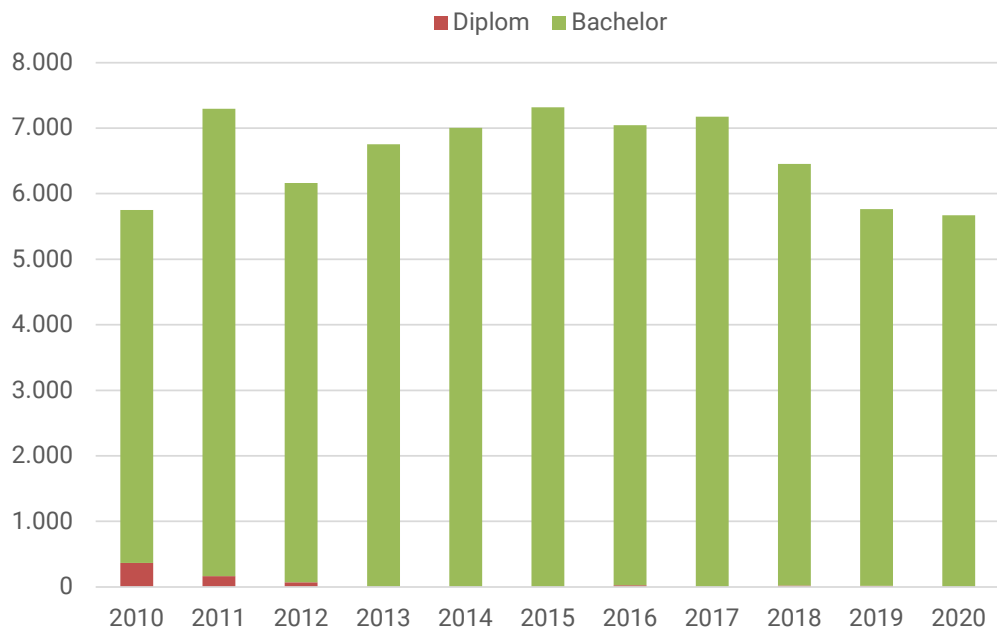
Graphiken zu den Studiengängen

- Chemie
- Lebensmittelchemie
- Chemie an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften HAW (Fachhochschulen) sowie
- Zusammenfassung aller Chemiestudiengänge

sind in separaten Dateien zusammengefasst.

Am Ende dieser Datei folgt eine kurze Erläuterung einzelner Abbildungen. Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte den GDCh-Karriereservice.

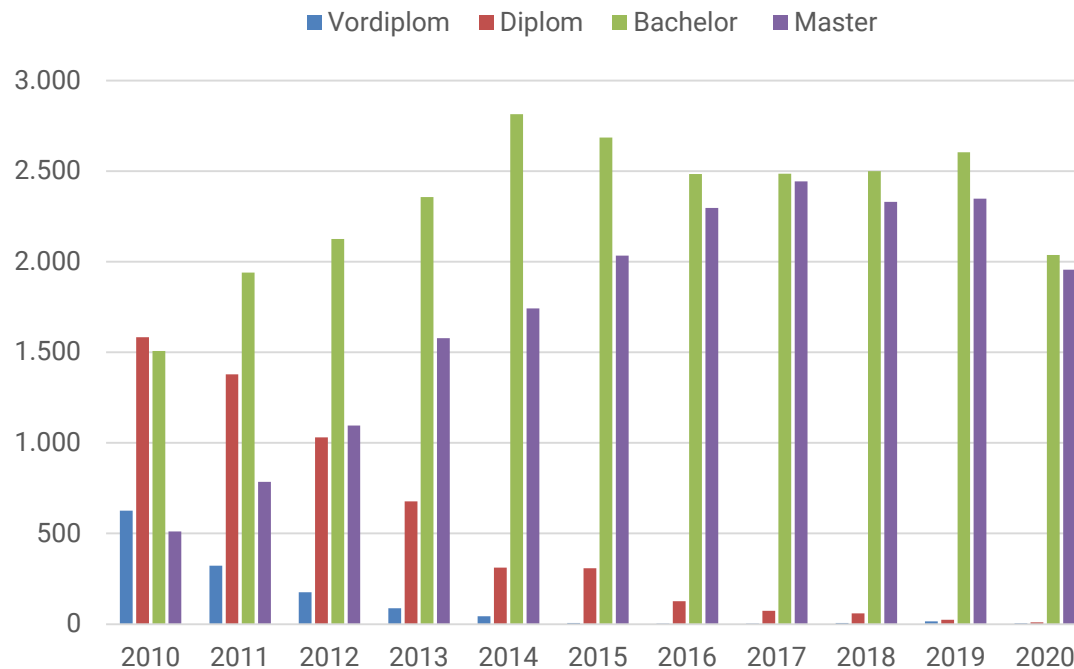
Anfänger:innen im Studiengang Chemie*



© GDCh

* ohne Studiengänge Biochemie, Lebensmittelchemie, Lehramt Chemie

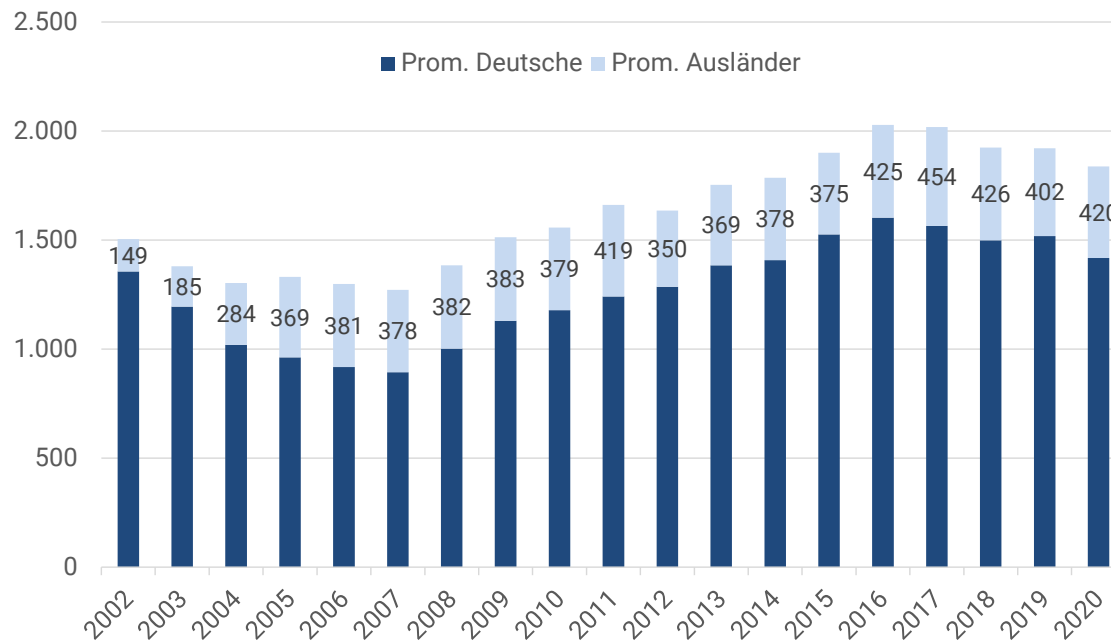
Examina im Studiengang Chemie*



© GDCh

* ohne Studiengänge Biochemie, Lebensmittelchemie, Lehramt Chemie

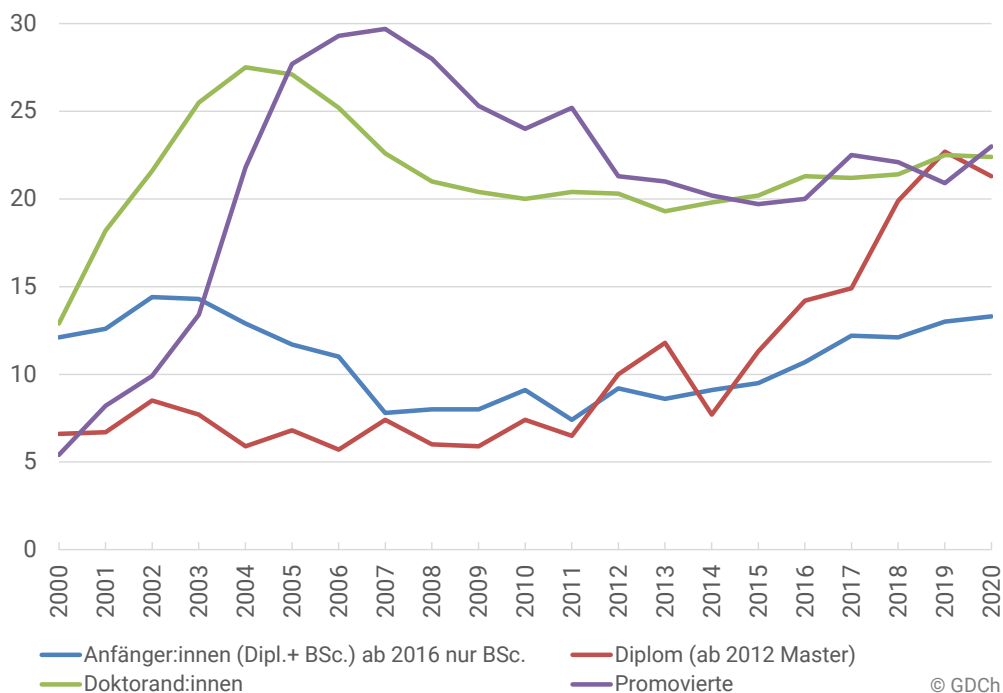
Promotionen im Studiengang Chemie*



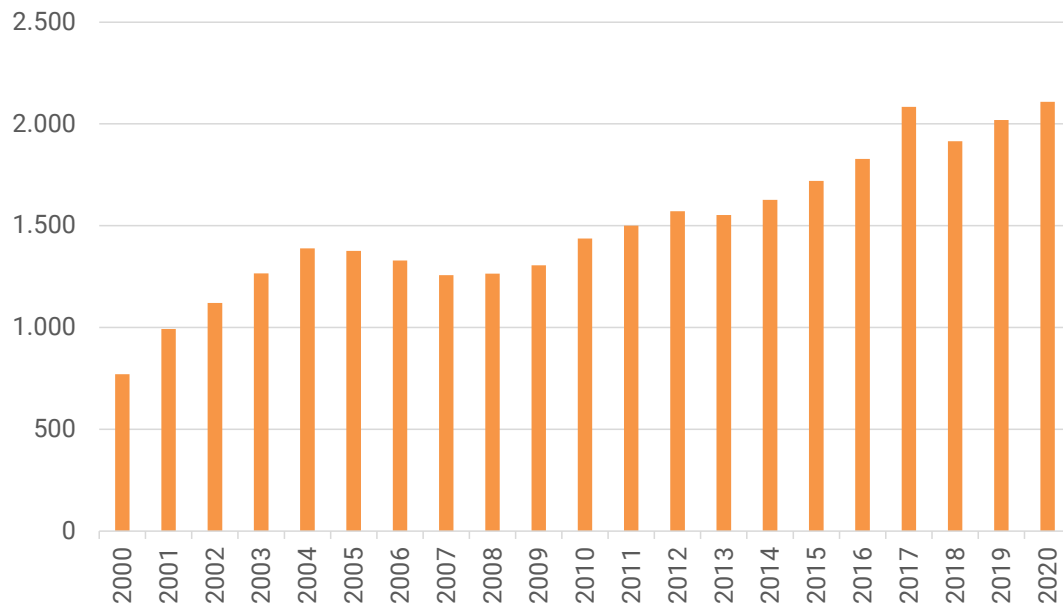
© GDCh

* ohne Studiengänge Biochemie, Lebensmittelchemie, Lehramt Chemie

Anteil ausländischer Studierender und Absolvent:innen im Chemiestudiengang*



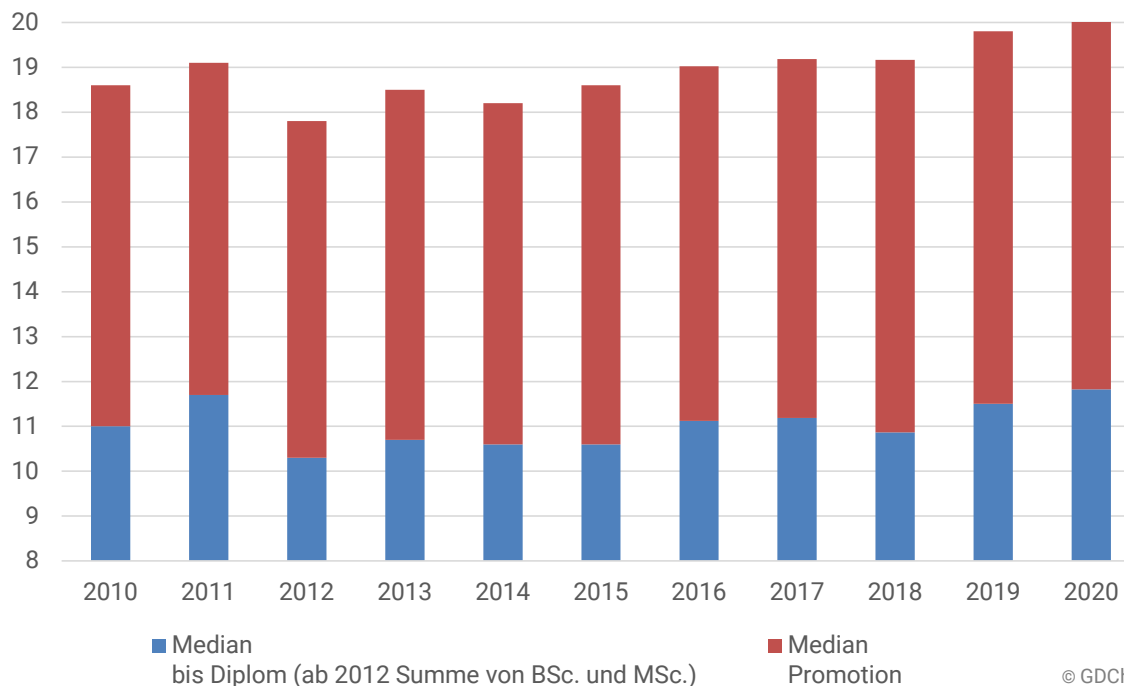
Absolute Anzahl ausländischer Doktorand:innen im Chemiestudiengang*



© GDCh

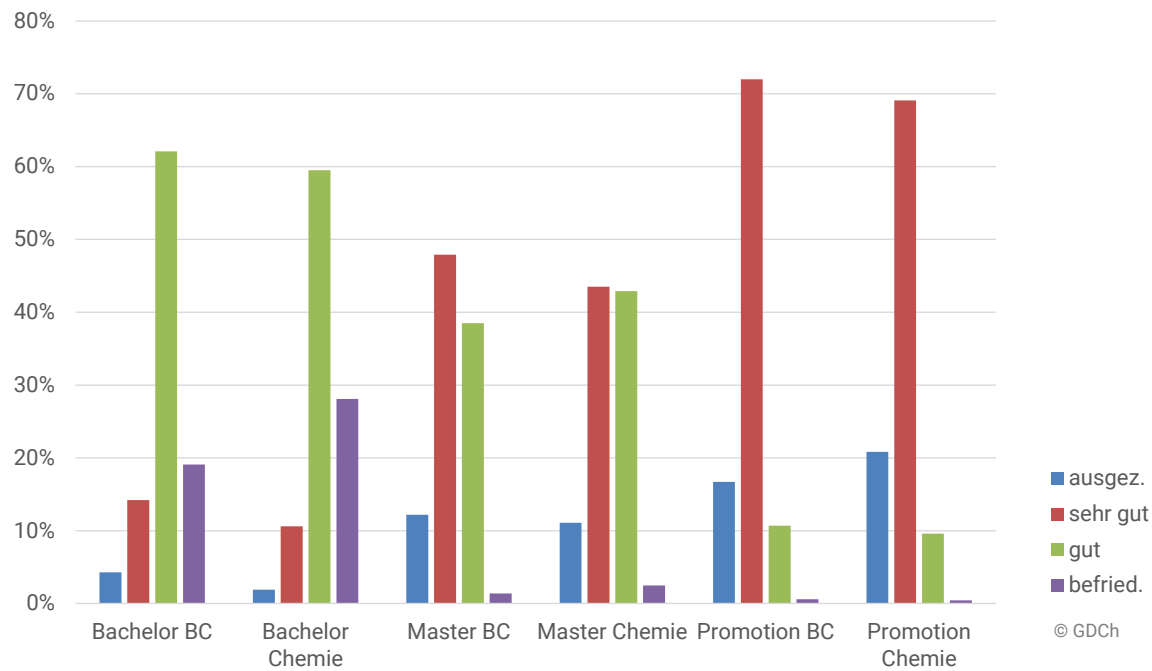
* ohne Studiengänge Biochemie, Lebensmittelchemie, Lehramt Chemie

Studiendauern im Studiengang Chemie* (bis zum Master bzw. der Promotion)



* ohne Studiengänge Biochemie, Lebensmittelchemie, Lehramt Chemie

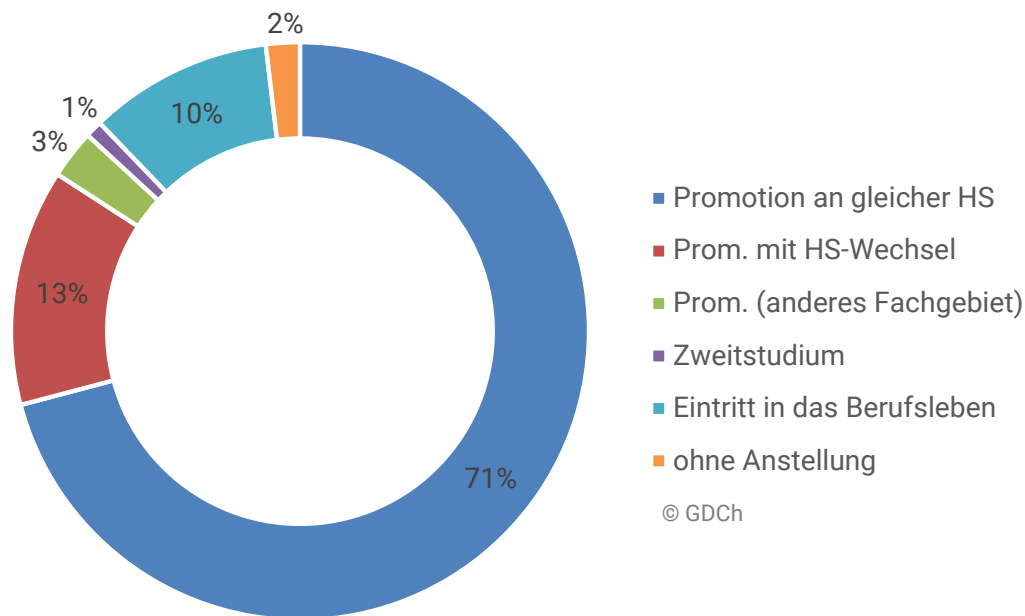
Benotung in den Studiengängen Chemie und Biochemie



© GDCh

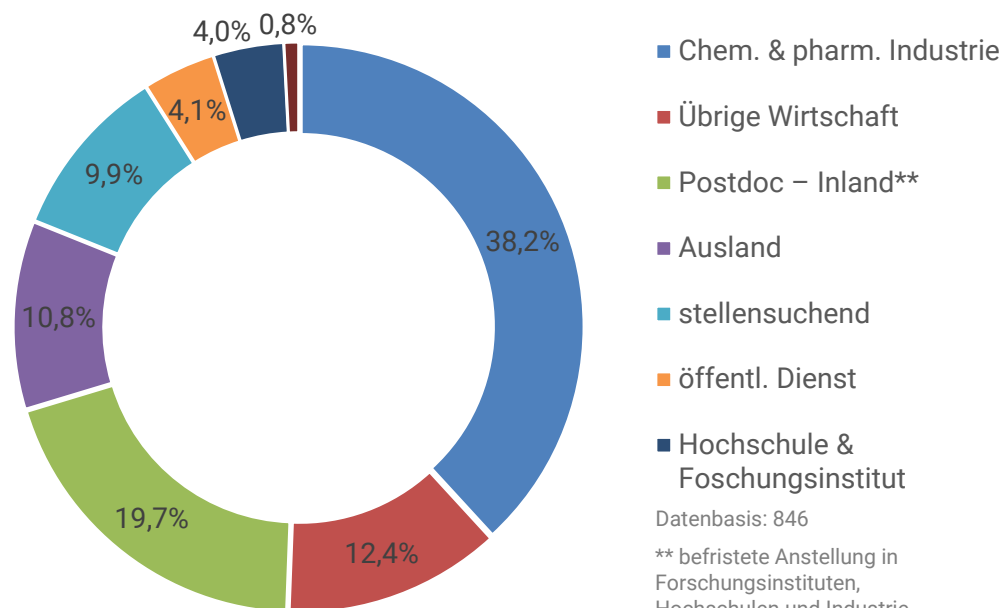
* ohne Studiengänge Biochemie, Lebensmittelchemie, Lehramt Chemie

Erster Berufsschritt der Masterabsolvent:innen* 2020



* ohne Studiengänge Biochemie, Lebensmittelchemie, Lehramt Chemie

Erster Berufsschritt der promovierten Chemieabsolvent:innen* 2020



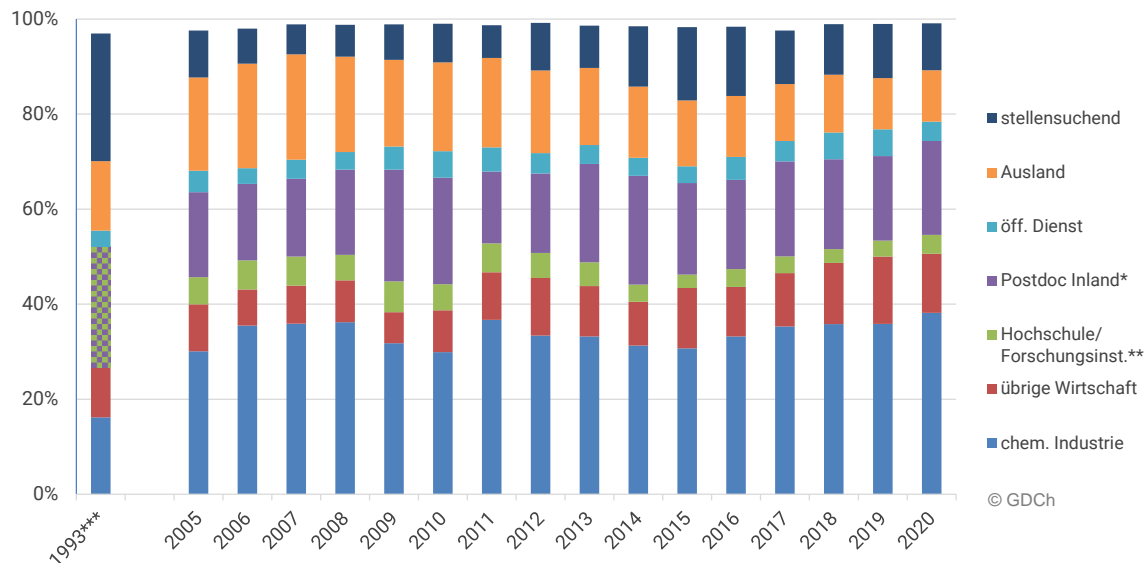
Datenbasis: 846

** befristete Anstellung in
Forschungsinstituten,
Hochschulen und Industrie

© GDCh

* ohne Studiengänge Biochemie, Lebensmittelchemie, Lehramt Chemie

Studiengang Chemie: Verbleib der promovierten Absolvent:innen in % *



* befristete Stellen in Hochschulen, Forschungsinstituten und Industrie
 ** unbefristete Stellen in Hochschulen und Forschungsinstituten
 *** "Postdoc Inland" und "Hochschule/Forschungsinstitute" zusammengefasst

Erläuterungen

Abbildung Seite 5 (ausländische Studierende):

Zu erkennen ist, dass ausländische Studierende mehrheitlich erst zur Promotion an deutsche Hochschulen kommen, da ihr Anteil bei den Studienanfänger:innen und dem Diplom/Master zwar langsam ansteigt, aber noch relativ konstant auf niedrigerem Niveau liegt.

Abbildung Seite 8 (Benotung):

Historisch waren die Noten in Biochemie im Vergleich zur Chemie besser beurteilt. Hier ist zu erkennen, dass die Noten in Biochemie im Vergleich nur noch marginal besser beurteilt werden. Die Notenverteilung für die einzelnen Hochschulen ist in der vollständigen Statistik unter www.gdch.de/statistik aufgeführt.

Abbildung Seite 10 (Verbleib der prom. Absolvent:innen):

Unter „Postdoc Inland“ sind diejenigen erfasst, die eine zunächst befristete Stelle in der Industrie, einem Forschungsinstitut oder einer Hochschule im Inland annehmen. Dieser Wert ist ein recht guter Indikator für den Arbeitsmarkt, denn er erfasst sowohl diejenigen, die in der Industrie zunächst nur befristet eingestellt werden als auch diejenigen, die auf einer Postdoc-Stelle an der Universität, zum Beispiel in ihrem bisherigen Arbeitskreis „parken“.

Der Wert der „echten“ Stellensuchenden dürfte wie in jedem Jahr etwas niedriger liegen als angegeben, da die Daten zum Stichtag 31.12. abgefragt werden. Absolvent:innen, die im Januar oder Februar ihre neue Stelle antreten, werden also noch als stellensuchend erfasst. Trotzdem zeigen die 11% und auch die 20% der zunächst befristet untergekommenen Absolvent:innen, dass der Eintritt in den Arbeitsmarkt im Jahr 2020 zwar etwas besser aber nach wie vor nicht einfach war.

Abbildung Seite 11 (Verbleib der prom. Absolvent:innen über mehrere Jahre):

Hier ist der Verbleib der promovierten Absolvent:innen in den vergangenen 16 Jahren dargestellt. Zum Vergleich sind die Daten des Jahres 1993 mit aufgenommen. Seit die Daten von der GDCh erfasst werden, war dieses Jahr das Schwierigste für Berufseinsteiger:innen gewesen. Damals waren über 25% der promovierten Absolvent:innen als stellensuchend gemeldet und viele der in der chemischen Industrie Untergekommenen vermutlich als Pharmareferent:innen unterwegs. Zu beachten ist, dass durch den seit Beginn des Jahrtausends angestiegenen Anteil ausländischer Absolvent:innen, von denen vermutlich viele in ihre Heimat zurückkehren werden, ein Vergleich der einzelnen Jahre nur eingeschränkt möglich ist.

Weitere Erläuterungen zu den einzelnen Abbildungen in der ausführlichen Statistik (Blätterkatalog) unter www.gdch.de/statistik